

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion SPD
Herr Daniel Mroß
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

**Drucksache 2416/20, Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Impfstrategie;
öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Herr Mroß,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Wie ist die Stadt Erfurt in die Organisation und Durchführung der Impfungen sowie der Impfstrategie eingebunden (bspw. Räumlichkeiten, Personal, Abläufe, Priorisierung der Impflinge, wo kommen mobile Teams zum Einsatz) und welche Vorbereitungen laufen dazu bereits aktuell?**

In Thüringen wird die Durchführung der Coronaimpfung bzw. die Umsetzung der Impfstrategie durch das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie mit der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen (KVT) geplant und umgesetzt.

Über den aktuellen Sachstand informieren die Vertreter der KVT in regelmäßigen Abständen im Rahmen der Pandemiestabsitzungen. Parallel erhält das Gesundheitsamt direkte Informationen über den Informationsticker der KVT für den Öffentlichen Gesundheitsdienst.

Aktuell sind in Erfurt zwei stationäre Impfstellen in Anbindung an das Helios-Klinikum und das Katholische Krankenhaus geplant und befinden sich bereits in der logistischen Umsetzung.

Laut den Ärztlichen Vertretern sind an beiden Standorten die infrastrukturellen Gegebenheiten für die Einrichtung von Impfstellen gegeben, beide Standorte sollen bis Ende des Jahres einsatzbereit sein. Zusätzlich sind mehrere mobile Impfteams für die Impfungen in Alten- und Pflegeheimen geplant. Die personelle Abdeckung ist ebenfalls in gutem Fortschritt, aktuell sind ca. 80 Ärzte bereit, "Impfschichten" á sechs Stunden zu übernehmen.

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:
E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

2. Über welchen Zeitraum werden voraussichtlich die Impfungen für die Erfurter Bevölkerung erfolgen und wie erfolgt die Informierung der Zielgruppen?

Der Start und der Zeitraum der Impfungen hängen von der Verfügbarkeit des Impfstoffes ab und kann daher noch nicht klar bestimmt werden. Die Priorisierung wird in Zusammenarbeit des Ministeriums mit der KVT vorgenommen und gilt thüringenweit. Liegt diese vor, wird die KVT gemeinsam mit der Stadtverwaltung Erfurt im Rahmen des Pandemiestabes über effektive Informationswege beraten.

3. Welche Unterstützung ist vom Stadtrat notwendig?

Aktuell sind keine Unterstützungsbedarfe erkennbar.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein